

## Promotionsbetreuung: Leitfragen für Promovierende

Mit den folgenden Leitfragen unterstützt die RUB Research School Promovierende, zu Beginn der Promotion Erwartungen und Ziele mit betreuenden Wissenschaftler\*innen zu besprechen.

Die Betreuung richtet sich neben der direkten Vermittlung von Fach- und Methodenkenntnissen auf das begleitende Monitoring des Forschungsprozesses, einen Austausch zum Stand der Forschung und zu den vorliegenden Ergebnissen im Rahmen von Promotionsprojekten sowie auf Publikationsstrategien, Konferenzteilnahmen, die Einbindung in die wissenschaftliche Gemeinschaft sowie Qualifizierungsmöglichkeiten und Verantwortlichkeiten am Lehrstuhl.

### Leitfragen, die Promovierende zu Beginn der Promotion besprechen können:

- Erwartungen betreuender Wissenschaftler\*innen in Bezug auf das Betreuungsverhältnis klären
- Erwartung betreuender Wissenschaftler\*innen hinsichtlich der eigenverantwortlichen wissenschaftlichen Leistung für eine Dissertation besprechen
- Erwartungen als Promovierende\*r in Bezug auf das Betreuungsverhältnis reflektieren und in Austausch einbringen
- Möglichkeiten zur Finanzierung einer Promotion besprechen: z.B. Promotionsstelle, Promotionsstipendium
- Zweitbetreuung und Verantwortung von Zweitbetreuer\*innen klären
- Grundlagen für die Dissertation in Absprache mit Betreuer\*in erarbeiten und klären:
  - Thema und erwartete Ziele
  - Relevanz und Beitrag zur Forschung
  - Forschungsgegenstand, Methoden, Forschungsfragen
  - Zeit- und Arbeitsplan mit Machbarkeit
  - Promotionsdauer
  - Umfang Dissertation
  - Form der Dissertation (kumulativ oder monographisch)
  - erste Planung mögliche Publikationen und Vorträge
  - Fragen zu Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und/oder Forschungsethik
- Forschungsumfeld für eigene Promotion besprechen, z.B.
  - Ausstattung/ Arbeitsplatz
  - Forschungsmittel/ Verbrauchsmaterial
  - Teilnahme an Kolloquien, Lehrstuhltreffen, Forschungsaktivitäten am Lehrstuhl
  - Einbindung in Netzwerke und Kooperationen
  - internationale Forschungsaktivitäten
  - Möglichkeiten zur fachlichen und außerfachlichen Qualifikation
  - Reisemittel
- Gestaltung von Betreuungsgesprächen:
  - Anliegen an ein Betreuungsgespräch klären: z.B. Ergebnisse, Forschungsprozesse, Zeit- und Arbeitsplan oder nächste Forschungsaktivitäten, Publikationen und Konferenzteilnahmen oder persönliche Anliegen
  - Regelmäßigkeit/ Häufigkeit von Betreuungsgesprächen besprechen
  - klären, wie Betreuungsgespräche vereinbart werden
  - Kommunikationswege zur Ausgestaltung von Betreuungsgesprächen vereinbaren: persönliche Treffen, digitale Treffen, Telefonate, Email-Austausch, u.ä.
  - Vor- und Nachbereitung von Betreuungsgesprächen verabreden: Zusammenfassungen bisheriger Ergebnisse und -prozesse, Abbildungen/ Grafiken, fertige Texte, Entwürfe, Arbeitspapiere zur Verfügung stellen, Ergebnisse protokollieren
- eigene Aufgaben und Verantwortlichkeiten am Lehrstuhl (einschließlich Lehre) sowie die Integration in die wissenschaftliche Gemeinschaft am Lehrstuhl/ in die Arbeitsgruppe klären